

Erdmannhausen



Mitteilungsblatt

www.Erdmannhausen.de

Wieder in Erdmannhausen Kostenlose Energieberatung Montag, 24.08.2009, 16 - 18 Uhr Rathaus Erdmannhausen

Planen oder bauen Sie gerade ein Haus und brauchen deshalb noch Informationen, wie Sie noch besser Energie - und dadurch auch Kosten - sparen und die Umwelt entlasten können?

Oder müssen Sie demnächst Ihre Heizungsanlage erneuern?

Benötigen Sie Rat beim Thema Wärmeschutz, beim Einbau von Solaranlagen oder Wärmepumpen?

Wollen Sie einfach nur wissen, wie Sie noch sinnvoller Gas, Strom, Heizöl oder Trinkwasser einsparen können?

Oder treibt Sie der Gedanke an einen Kachelofen oder einen offenen Kamin um?

Hätten Sie gerne Auskünfte über öffentliche Förderprogramme zu Energiesparmaßnahmen und zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen?

Was auch immer Sie zu einem dieser Themen erfahren wollen - kommen Sie vorbei oder rufen Sie an.

Am Montag, 24.08.2009 stehen Ihnen von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr der Energieberater Dipl.-Ing. Fritz Bareiß (Bauphysiker und Sachverständiger für baulichen Wärmeschutz) sowie der Fachmann für Solaranlagen und Förderprogramme Werner Westhauser im Besprechungszimmer des Rathauses Erdmannhausen (Zi. 21, 1. OG) mit Rat und Auskunft persönlich oder unter der Telefonnummer 308-290 zur Verfügung. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Die Termine unserer Nachbargemeinden veröffentlichen wir im Gemeindeblatt.

Auf einen Blick

Geburtstage

Die Gemeinde wünscht ihren älteren Mitbürgern, auch den ungenannten, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, von Herzen alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

23.08.2009
Winfried Herrmann, Dorfwiesenstr. 16 zum 71. Geburtstag
25.08.2009
Gertrud Grimmer, Simanowizweg 2 zum 94. Geburtstag
Ingeborg Reichenzer, Simanowizweg 2 zum 73. Geburtstag
26.08.2009
Maria Oberreiter, Nelkenweg 6 zum 84. Geburtstag
Erika Scharmann, Am Wachtelrain 24 zum 72. Geburtstag
28.08.2009
Gerhard Wahl, Ringstr. 2 zum 72. Geburtstag
Margit Friedrich, Kirchberger Str. 11 zum 80. Geburtstag
29.08.2009
Doris Harton, Biegel 2 zum 74. Geburtstag
30.08.2009
Luciano Fabbro, Bahnhofstr. 30/2 zum 81. Geburtstag

Müllabfuhr

Freitag, 28.08.2009	Restmüll 1100 l
Mittwoch, 02.09.2009	Graue Tonne - Restmüll
Donnerstag, 03.09.2009	Grüne Tonne - flach Container - flach 1100 l
Freitag, 04.09.2009	Grüne Tonne - rund Restmüll 1100 l

Störungsdienste

Strom/Gas: Süwag Energie, Tel.: 266211
Kabelfernsehen: Kabel BW, Tel. 0800/8888112
Wasser: Landeswasserversorgung Stuttgart
Während der Dienstzeit (Mo. - Do., 07.00 - 16.00 Uhr, Fr., 07.00 - 12.00 Uhr): Tel. 8165-15, Fax: 8165-16, außerhalb der Dienstzeit: 07345 9638-2120
Elektroinnung Ludwigsburg: 07141 220353
rund um die Uhr

Notrufe

Feuerwehr/Notruf/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeirevier Marbach	9000
Krankentransport	19222

Ärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallnummer 0700 246246000

Samstag, 22.08.2009

Dr. med. Wolf, Marbach, Güntterstr. 17, Tel.: 5202

Sonntag, 23.08.2009

Dr. med. Tanssek, Marbach, Hauffstr. 7, Tel.: 14877
An den Notdiensttagen ist die Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

Kinderärzte

Samstag, 22.08.2009 8.00 Uhr bis Sonntag 23.08.2009, 8.00 Uhr

Dr. Onneken, Markröningen, Auf Landern 26, Tel.: 07145 / 8181
Dr. Zimmermann, Ludwigsburg, Leonberger Str. 16, Tel.: 07141 / 926421

Sonntag, 23.08.2009 , 8.00 Uhr bis Montag, 24.08.2009 , 8.00 Uhr

Dr. Weiß, Freiberg, Marktplatz 10, Tel.: 07141 / 271718
Frau von Herder, Kornwestheim, Bahnhofstr. 26, Tel.: 07154 / 4455
Der Bereitschaftsdienst geht von 08.00 Uhr morgens bis 08.00 Uhr am darauf folgenden Tag.

Hals-Nasen-Ohrenärzte

Samstag, 22.08.2009 - Montag, 24.08.2009 :

Dr. Löffler, Ludwigsburg, Körnerstr. 19, Tel.: 07141 / 921722

Zahnärzte

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. 0711/7877733, Wochenenddienstansage ab 8.00 Uhr.

Augenärzte

Augenärztlicher Notfalldienst zu erfragen bei der Rettungsleitdienststelle des DRK Ludwigsburg, Telefon 07141/19222.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer des Haustierarztes zu erfragen.

Notdienst der Apotheken

Samstag, 22.08.2009

Sophien - Apotheke, Freiberg, Stuttgarter Str. 42, Tel.: 07141 / 271210

Sonntag, 23.08.2009

Apotheke im Kaufland, Steinheim, Steinbeisstr. 15, Tel.: 80040

Montag, 24.08.2009

Rosen - Apotheke, Pleidelsheim, Riedbachstr. 9, Tel.: 21060

Dienstag, 25.08.2009

Schiller - Apotheke, Marbach, Güntterstr. 14, Tel.: 85010

Mittwoch, 26.08.2009

Apotheke Poppenweiler, LB-Poppenweiler, Steinheimer Str. 17, Tel.: 14440

Donnerstag, 27.08.2009

Rosen - Apotheke, Pleidelsheim, Riedbachstr. 9, Tel.: 21060

Freitag, 28.08.2009

Lemberg - Apotheke, Affalterbach, Marbacher Str. 8+16, Tel.: 36499
Wechsel des Notdienstes täglich 8.30 Uhr.

AMTLICHES

Anlage 5 (zu § 20 Abs. 1 BWO)

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die ~~Gemeinde~~ - die Wahlbezirke der Gemeinde

Erdmannhausen

wird in der Zeit vom 7. bis 11. September 2009 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten ¹⁾

Ort der Einsichtnahme

Bürgermeisteramt Erdmannhausen, Bürgerbüro (Erdgeschloss, Zimmer Nr. 10), Pflasterstraße 15, 71729 ²⁾
Erdmannhausen

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. ³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 7. September 2009 bis zum 11. September 2009, spätestens am 11. September 2009 Uhr, bei der Gemeindebehörde ⁴⁾

Bürgermeisteramt Erdmannhausen, Bürgerbüro, Pflasterstraße 15, 71729 Erdmannhausen

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 6. September 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

266 Neckar-Zaber

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 6. September 2009) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 11. September 2009) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 25. September 2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr ein-geht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von⁵⁾

der Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Erdmannhausen, den 17.8.2009

Die Gemeindebehörde

Bürgermeisteramt Erdmannhausen

gez. Schwaigert, Bürgermeister

1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.

2) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

3) Nicht Zutreffendes streichen.

4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.

5) Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.



Herzliche Einladung zum
34. Erdmannhäuser

Straßenfest

12. - 14. September 2009

Genießen Sie drei Tage launige,
örtliche Geselligkeit mit einem
reichhaltigen Angebot
kulinarischer Überraschungen.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
UND HEIßEN SIE HERZLICH WILLKOMMEN.

ERDMANNHAUSEN FEIERT

Einladung zur Seniorenausfahrt der Gemeinde

Die diesjährige Seniorenausfahrt der Gemeinde findet am
Mittwoch, 09. September 2009 statt. Abfahrt ist um
13.00 Uhr am Rathaus.

Dieses Jahr wird Sie der Ausflug nach Neuenbürg führen.
Wir werden in der Fischzuchtanlage eine Forellenzucht-
Führung bei der Familie Zordel bekommen. Anschlie-
ßend werden Sie im schön gelegenen Restaurant "Zur
alten Mühle" mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

Das Abendessen findet im Gasthaus "Krone" in Ilsfeld-
Auenstein statt. Die Rückkehr nach Erdmannhausen
wird gegen 20.00 Uhr sein.
Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab
dem 70. Lebensjahr.

Da die Sitzplätze in den Bussen begrenzt sind, bitten
wir Sie, sich schnellstmöglich (spätestens bis zum 07.
September 2009) auf dem Rathaus, Zimmer 22 oder
unter Telefon 308-220 anzumelden. Bei Überbelegung
besteht die Möglichkeit, sich in die Warteliste aufnehmen
zu lassen.

Helft Waldbrände verhüten!!

Im Wald oder weniger als 100 m vom Wald entfernt, ist das
Feuer machen ohne schriftliche Erlaubnis des Grundeigentü-
mers oder Nutzungsberechtigten sowie das Wegwerfen oder
Fallenlassen brennender oder glimmender Gegenstände ver-
boten.

Das Rauchen ist im Wald in der Zeit **vom 01. März bis 31.
Oktober** verboten.

Rauchmelder - Ihr Leben ist uns wichtig

Feuermelder können ganz einfach Leben retten, deshalb soll-
ten sie in keinem Privathaushalt fehlen.

Oft könnten Großbrände vermieden werden, wenn ein entspre-
chendes Meldesystem installiert worden wäre.

Ein Rauch- oder Feuermelder reagiert auf die kleinste Qualm-,
Rauch- oder Temperaturentwicklung. Bei Alarm sendet er ei-
nen lauten, durchdringenden Ton von sich ab, der nicht nur
die vielleicht tief schlafenden Bewohner weckt, sondern auch
die Nachbarn.

Die meisten Brände entstehen nachts und unbemerkt. Bei ei-
nem akuten Brand bleiben Ihnen für die Flucht ca. 5 min. Eine
Rauchvergiftung kann aber schon in einem kürzeren Zeitraum
tödlich enden.

Leben ist Zeit, ein Rauchmelder alarmiert Sie rechtzeitig und
gibt Ihnen und Ihrer Familie die Chance das Haus unverletzt
zu verlassen.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch das Landratsamt Ludwigsburg

Am 10.08.2009 wurden in der Gemeinde folgende Geschwin-
digkeitsmessungen durchgeführt:

Messsystem: Radarmessung

Messpunkt: Ringstr.

Einsatzzeit: 11.45-12.15 Uhr

zul. Geschwindigkeit: 30 km/h

gemessene Fahrzeuge: 19

Überschreitungen: 1

Höchstgeschwindigkeit: 43 km/h

FERIENPROGRAMM 2009

In der Woche 35 vom 22. August - 28. August 2009 finden
folgende Veranstaltungen statt:

Nr. 15 Montag, 24. August 2009

Modellbau Mondlandung Teil 3

Jugendhaus Calypso

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Nr. 18 Mittwoch, 26. August 2009

Wiesen und Wald

Treffpunkt: Kreuzhof bei Gerhard Herzer

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

Nr. 17 Donnerstag, 27. August 2009

Inlinen

Treffpunkt: Parkplatz, Halle auf der Schray

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Nr. 15 Donnerstag, 27. August 2009

Modellbau Mondlandung - Teil 4

Jugendhaus Calypso

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Rückblick Kinderferienprogramm 2009

Besuch im Naturtheater Grötzingen

Mit einem voll besetzten Bus ging es ins Naturtheater nach
Grötzingen zu "Pippi Langstrumpf" von Astrid Lindgren. Einen
unterhaltsamen Nachmittag erlebten 35 Kinder sowie 6 Betreu-
er. Mit Pippi wurden auch die Lachmuskeln der Teilnehmer
sehr gefordert. Für das nächste Jahr steht dann "Der kleine
Muck" auf dem Programm. Der Aerobic Club freut sich schon
wieder darauf und wird die Reise, wie immer, bestens organi-
sieren.



Erlebnismittag auf dem Bauernhof

Der Landwirtschaftliche Ortsverein und die Landfrauen gestalteten für 36 Kinder einen tollen und erlebnisreichen Nachmittag. Die Teilnehmer wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Horst Stegmaier übernahm die Führungen durch die Stallungen und die Rundfahrten mit dem Traktor über die Felder. Er erklärte den Kindern den Anbau von Mais und Zuckerrüben.



Währenddessen durften die Kinder der zweiten Gruppe unter der Leitung von Marianne Lillich und diversen Landfrauen leckere Backwaren herstellen. Zum Abschluss wurde dann noch gemeinsam genascht. Alle Kinder gingen müde aber glücklich und zufrieden nach Hause.



Weitere Fotos vom Kinderferienprogramm finden Sie auf unserer Homepage unter www.Erdmannhausen.de

BÜCHEREI

Buchtipps der Woche



Böse von Bentley Little

In der kleinen Stadt Willis ist noch nie etwas Schreckliches geschehen. Das Grauen beginnt an dem Tag, als ein Fremder in die Stadt kommt. Plötzlich erhalten die Einwohner Briefe von Menschen, die seit Jahren tot sind, und Botschaften, die ihnen Geheimnisse ihrer Nachbarn verraten. Argwohn und Missgunst verbreiten sich wie ein Virus, und bald begeht ein Bewohner den ersten Mord. Das

Böse ist nach Willis gekommen. Es wird nicht ruhen, bis der letzte Einwohner zur Hölle gefahren ist. - Kein Buch für schwache Nerven!

Ab sofort in der Ortsbücherei Erdmannhausen im Rathaus
www.ortsbuecherei-erdmannhausen.de

Telefon 07144 308400

Montag	15.00-19.30 Uhr
Dienstag - Donnerstag	15.00-18.30 Uhr
Freitag	09.30-12.00 Uhr

Achtung! In den Sommerferien ist die Bücherei vom 24. August bis 6. September geschlossen!



Literarische Kalender in der Bücherei

Die Erdmannhäuser Klasse 6k des FSG-Marbach hat in einem fächerübergreifenden Projekt einen immerwährenden Kalender der Extraklasse erstellt. Zum Thema Jahreszeiten haben die Schüler sich im Deutsch- und Englischunterricht kreativ und geistreich auseinandergesetzt und im Fach Kunst anspruchsvoll

volle Kollagen dazu erstellt. Angeleitet und unterstützt wurden sie durch ihre Fachlehrer Kerstin Sonnenwald, Tanja Fuchs und Peter Sautter. Die Ergebnisse waren so beeindruckend, dass der Kalender gedruckt worden ist. Der DIN A3 große Kalender mit 12 Blättern ist zum Selbstkostenpreis von 10 Euro bei der Papeterie Weiß und in der Ortsbücherei Erdmannhausen erhältlich.



Evangelisch-methodistische Kirche

Veranstaltungen in Erdmannhausen, Kapelle, Kirchstraße
- während der Sommerferien keine Veranstaltungen -

Bezirksveranstaltungen in Marbach, Erlöserkirche, Schafgar-
tenstraße

Sonntag, 23. August 2009

9.30 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung

Katholische Kirchengemeinde zur Hl. Familie in Marbach



Kath. Pfarramt in Marbach/N., Ziegelstr. 4

Tel. 5244, Fax 4665

<http://www.kakima.de>

E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Marbach@drs.de

Pfarrer Dr. Wolfgang Gramer, Tel. 86 01 36

Mobil: 0170-7135283

E-Mail: WolfgangLeo.Gramer@drs.de

Pastoralreferent Joachim Pierro

Tel. 84 11 36

E-Mail: joachim.pierro@drs.de

Wort der Woche:

Glück gibt es nur, wenn wir vom Morgen nichts verlangen und vom Heute dankbar annehmen, was es bringt. (H.Hesse)

Gottesdienste und sonstige Termine :

Samstag, 22.08.

17.00 Uhr Beichtgelegenheit in Marbach

18.30 Uhr Vorabendmesse in Benningen

20.00 Uhr Klavierkonzert im Pfarrhaus

Sonntag, 23.08.

9.30 Uhr Eucharistiefeier in Marbach

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Erdmannhausen

16.00 Uhr Klavierkonzert im Pfarrhaus

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Rielingshausen

20.00 Uhr Klavierkonzert im Pfarrhaus

Dienstag, 25.08.

18.30 Uhr Wortgottesdienst (Herr Will) in Erdmannhausen

19.30 Uhr AA-Gruppe für Angehörige in Marbach

19.30 Uhr AI-Anon-Gruppe in Marbach

Mittwoch, 26.08.

8.30 Uhr Andacht in Marbach

16.00 Uhr Andacht im Sen. Stift in Benningen

Donnerstag, 27.08.

17.30 Uhr Diamantene Hochzeit (Förster) in Benningen

18.30 Uhr Andacht in Benningen

19.00 Uhr Kreuzbund II in Marbach

Freitag, 28.08.

18.30 Uhr Rosenkranz in Marbach

Samstag, 29.08.

18.30 Uhr Wortgottesdienst (Herr Will) in Benningen

Sonntag, 30.08.

9.30 Uhr Wortgottesdienst (Herr Will) in Marbach

11.00 Uhr Wortgottesdienst (Fr.Lach/Fr.Damboldt)
in Erdmannhausen

18.00 Uhr Wortgottesdienst (PR Pierro) in
Rielingshausen

19.30 Uhr Ökum Abendgebet (Alexanderkirche) in Marbach

Hinweis

Vom 24.08. - 11.09. ist Pfarrer Gramer in Argentinien.

Nachdenkliches

Meine Mutter erinnert mich an einen Pinguin.
Sie würde mich vor den grausamen Seemöwen beschützen
und würde mich einfangen und sicher ins Nest zurückführen,
wenn ich herausgewatschelt wäre und mich verirrt hätte.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde



www.januariuskirche.de

Pfarrehepaar Jasch ist bis 23.8. 2009 im Urlaub.

Vertretung hat bis 24.8.

Pfarrer Sigloch, Affalterbach, Tel. 37014

Pfarrbüro: Das Pfarrbüro ist ab 24.8. wieder besetzt.

Kirchenpflege: Margarete Stegmaier, Tel/Fax 331277 kir-
chenpflege@januariuskirche.de

Jugendrefe- ab 24.8. wieder erreichbar
rentin:

Wochenspruch:

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt
er Gnade. 1. Petrus 5,5

Sonntag 23. August 2009

09.20 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Schullérus)

Montag, 24. August 2009

18.30 Uhr Walken

Sommerfreude

Ins Blaue blinzeln, Sonne atmen, den warmen Wind einfangen.
Alles da, was Freude macht, der Sommer mag nie langen.

Stefan Lotz

Bücherspenden für den Bücherflohmarkt im September

Am Samstag, 19. September findet im evangelischen Gemein-
dehaus Erdmannhausen wieder der Bücherflohmarkt mit Or-
gelbazar zu Gunsten der neuen Orgel statt.

Dabei besteht Gelegenheit, Bücher aus allen Fachgebieten,
Romane, Kinderbücher und Sachbücher zu günstigen Preisen
zu erwerben. Angeboten werden auch Spiele, CDs und Video-
cassetten. Parallel dazu findet man am Stand des Orgelbazars
alle bekannten Produkte des Orgel-Teams.

Dafür werden jetzt schon Bücherspenden angenommen. Sie
können im Gemeindehaus abgegeben werden. Gerne holen
wir die Bücher (in Schachteln oder Bananenkartons verpackt)
auch ab.

Kontakt: Wolfram Linnebach Telefon 35476 (abends) Gerhard
Sautter Telefon 332719

Jungbläser gesucht

Wer hat Lust und Freude, ein Blasinstrument (Trompete, Horn,
Posaune) zu lernen? Lernwillige und Interessierte von 10 bis
99 Jahren sind herzlich zu einem Informationsabend am
18.9.2009 von 18.30 - 19.45 Uhr im Evangelischen Gemein-
dehaus eingeladen.

Kontakt: Margrit Kleinknecht, Uhlandstraße 12, Tel. 37587
an der richtigen Adresse. Matthias Jasch hat dort einen Blog
erstellt und wird diesen fortlaufend aktualisieren.

Monatsspruch August 2009

Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein
Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe
sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

4. Mose 6,24-26

Ich würde lernen mich von den Haifischen fern zu halten und Geschicklichkeit auf dem Meer entwickeln.
Ein herzlicher Gruß von Pfarrer Wolfgang Gramer

Jehovas Zeugen Versammlung Marbach-Süd

Königreichssaal Affalterbach Siemensstraße 8

Sonntag, 23. August 17.30 Uhr

1. Biblischer Vortrag: "Das Ende der falschen Religion ist nahe"

2. Gemeinsame Besprechung des Wachturmartikels "Rede mit deinem Nächsten die Wahrheit" (Epheser 4:25)

Freitag, 28. August 19.15 Uhr

Lehrbuch "Bewahrt euch in Gottes Liebe", Kapitel 9; Besprechung des Themas: "Flieht vor der Hurerei" (Kolosser 3:5)

Schulkurs für Evangeliumsverkündiger

1. Bibellesung: 4. Mose 14 - 16 mit Zuhörerbeteiligung: Moses bittet für das ungehorsame Volk; es wird zu 40 Jahren Wüstenwanderung verurteilt; die Anhänger Korahs lehnen sich gegen Moses auf

2. Dialog: Was bedeutet es, Gottes Gesetz zu lieben?

3. Gespräch: Wer kann uns trösten?

Interessierte Personen sind herzlich willkommen

Internet: www.jehovaszeugen.de

die Gruppenergebnisse verkündet und jedes Kind erhielt eine Urkunde. Anschließend wanderten wir wieder zurück zur Halle an der Schray. Um 18:30 Uhr trafen wir dort wieder ein. Bevor die Kinder wieder von Ihren Kindern abgeholt wurden, bekam jedes Kind noch ein kleines Überraschungsgeschenk überreicht.



Wir hoffen es hat allen Kindern soviel Spaß gemacht wie uns. Vielleicht sehen wir ja den einen oder anderen nächstes Jahr wieder.

Die Bilder des Kinderferienprogramms können auf der Homepage des Gastrupps unter www.gastrupp.de angeschaut werden.

Bedanken möchten wir uns noch bei allen Organisatoren und Helfern und beim Metzger-

und Partyservice Schüle für die Spende der Verpflegung.

VEREINE

Gastrupp



Rückblick auf unser Kinderferienprogramm 2009



Wie auch in den Vorjahren, beteiligte sich der Gastrupp am Kinderferienprogramm.

Am Freitag, den 14. August war es wieder so weit. Nachdem wir uns um 14:30 Uhr mit 30 Kindern an der Halle auf der Schray trafen, liefen wir zusammen an den Lemberg. Alle waren bestens gelaunt, denn es sah alles danach aus, dass es ein schöner und unterhaltsamer Nachmittag wird.

Am Lemberg angekommen wurden die Kinder in 5 Gruppen aufgeteilt. Auf dem Programm standen viele verschiedene Spiele. Beim Basketballspiel z.B. mussten die Kinder mit einem Basketball auf Zeit einen Slalom-Parcours durchlaufen und danach auf einen Basketballkorb werfen. Weitere der Spiele waren ein Weltkartenspiel, eine Inselwanderung, Rätseln und ein Kindertransportspiel. Bei allen Spielen war sowohl Teamwork als auch Geschicklichkeit angesagt.

Nach den anstrengenden Spielen waren alle hungrig geworden. Unsere Grillmeister hatten auch schon die Würste für eine Stärkung fertig. Nachdem alle gestärkt waren, wurden noch



Gesang- und Sportverein Erdmannhausen

www.gsv-erdmannhausen.de





Der Bürgermeister Lutz Schwaigert und die Geschäftsführenden Vorstände des GSV begrüßten den neuen Pächter Andreas Fischer des Vereinsheims. Sie beglückwünschten ihn zur Wiedereröffnung des Lokals und wünschten ihm einen guten Start und viel Erfolg an seiner neuen Wirkungsstätte.

Abteilung Fußball



GSV Erdmannhausen gegen SC Abstatt 5:5

Im Vorbereitungsspiel gegen den Bezirksligisten SC Abstatt ließ der GSV einen Formanstieg gegenüber den Spielen vom Murr-Bottwartal-Turnier erkennen und erarbeitete sich ein 5:5 Unentschieden. Zur Pause stand es 1:1 nach einer spielerisch guten und schnellen ersten Halbzeit. Nach der Pause geriet der GSV durch individuelle Fehler der Abwehr mit 1:5 in Rückstand. Doch die letzten zwanzig Minuten des Spiels übernahm der GSV noch einmal das Kommando und erzielte noch 4 Tore zum verdienten 5:5 Unentschieden. Wenn man bedenkt, dass noch einige Leistungsträger beim GSV gefehlt haben, kann man zuversichtlich auf die kommende Saison schauen. Die Tore erzielten: Ajdin Ahmetovic, Alexander Brandl (Foulermeter), Jamie Keil (2), Sascha Held.

Weiteres Vorbereitungsspiel gegen den KSV Hoheneck

Ein weiteres Vorbereitungsspiel bestreitet der GSV am kommenden Sonntag gegen den Kreisliga A Aufsteiger KSV Hoheneck. Evtl. ist auch ein Spiel der zweiten Mannschaften vorgesehen, dies wird aber erst kurzfristig entschieden.

Sonntag 23. August 2009 um 17 Uhr

GSV Erdmannhausen gegen KSV Hoheneck

KUJA/Mutter-Kind-Gruppe

Sommerfest der Mutter-Kind-Gruppe

Die Mutter-Kind-Gruppe feiert am 22. September 2009 ab 15.00 Uhr im Taka-Tuka-Land ihr Sommerfest und lädt herzlich alle Mamis, Papis sowie Großeltern mit Kindern im "Krabbelmutter-Kind-Alter" mit Geschwisteranhang ein.

Wir wollen bei hoffentlich gutem Wetter grillen und bitten daher alle für Grillgut und Teller, Besteck sowie Getränke selber zu sorgen. Dazu haben wir ein großes Salatbuffet, da sich alle Mamis hoffentlich noch an ihre Salate erinnern, die sie in den Listen eingetragen haben.

Wer sich noch nicht in den Listen eingetragen hat und gern was mitbringen möchte, darf sich gern bei Claudia oder Nadja melden oder einfach einen Kuchen als Dessert mitbringen. Bei Regenwetter findet das Sommerfest leider nicht statt. Die Mutter-Kind-Gruppe freut sich auf ein reges Kommen!

POLITISCHES

CDU-Ortsverband

CDU

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB am Montag, 24. August

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Montag, 24. August 2009 von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr im Wahlkreisbüro in der Pleidelsheimer Str. 11 in Bietigheim statt. Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich mit Ihren Fragen und Problemen aber auch mit Anregungen direkt an Eberhard Gienger zu wenden. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon (0 71 42) 918 991, Fax (0 71 42) 918 993 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Innenminister Dr. Wolfgang Schäuble MdB und Eberhard Gienger MdB am 3. September 2009 in Freiberg a.N.

Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen zu einer Informationsveranstaltung mit dem Bundesinnenminister und Spitzenkandidaten der CDU Baden-Württemberg, Dr. Wolfgang Schäuble MdB. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 03. September 2009 von 16 Uhr bis 17:30 Uhr im PRISMA, Marktplatz 22 in Freiberg am Neckar statt.

"Dialog führen, Europa gestalten!"

Erika Steinbach MdB, Präsidentin des Bundes der Vertriebenen und Eberhard Gienger MdB in Sachsenheim-Kleinsachsenheim

Unter dem Motto "Dialog führen, Europa gestalten!" wird die CDU - Bundestagsabgeordnete und Präsidentin des Bundes der Vertriebenen, Erika Steinbach, am Sonntag, 30. August 2009 um 15:00 Uhr zu Gast in der Mehrzweckhalle, Löchgauer Str. 52 in Kleinsachsenheim sein.

Dr. Bernhard Vogel, Ministerpräsident a.D. und Eberhard Gienger MdB am Mi. 02. September 2009 in Tamm

Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger kommt der frühere Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz und Thüringen, Dr. Bernhard Vogel am Mittwoch, 2. September 2009 um 19 Uhr nach Tamm, Hotel Egelsee, Alter Weg 18. Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen.

"Vorfahrt für Familien!"

Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages Gerda Hasselfeldt MdB und Eberhard Gienger MdB am Donnerstag, 03. September 2009 in Ilsfeld

Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger kommt die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Gerda Hasselfeldt MdB, am Donnerstag, 03. September 2009 um 19 Uhr nach Ilsfeld - Gasthaus Rössle, König-Wilhelm-Str. 11.

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu dieser sicher interessanten Veranstaltung herzlich eingeladen.

SPD Ortsverein Erdmannhausen

SPD

Mensch Majer. Öffnungszeiten des Wahlkampfbüros.

Das Wahlkampfbüro des SPD-Bundestagskandidaten im Wahlkreis Neckar-Zaber hat jeden Mittwoch und jeden Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Unter der Telefon Nummer 0 71 42 / 77 14 93 können Sie mit dem Team Majer Kontakt

aufnehmen. Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch zu den genannten Öffnungszeiten.
Das Büro finden Sie unter folgender Adresse:
Sudetenstraße 46 in 74379 Ingersheim.
Weitere Informationen auch im Internet unter
www.thorstenmajer.de.



Der SPD-Bundestagskandidat
Thorsten Majer.

"Am Atomausstieg festhalten: GKN I aus, Zukunft an"

Nach der Teilnahme an der Demonstration gegen die Verlängerung der Laufzeit im GKN Neckarwestheim I trafen sich die OV Vorsitzenden Oliver Hartstang und Ute Rentz zum Gespräch mit dem SPD-Bundestagskandidaten Thorsten Majer. "Es ist unrealistisch auf freiwillige Investitionen der Energieunternehmen im Bereich erneuerbare Energien zu hoffen, dies ist fernab der wirtschaftlichen und politischen Realität," so der Einstieg ins Gespräch mit unserem SPD-Bundestagskandidaten.

"So lange die bereits abbeschriebenen Meiler für die Energieriesen Gelddruckmaschinen sind, werden diese keinen Finger für ein baldiges Abschalten krumm machen. Die Endlagerfrage ist und bleibt ungelöst und das bedeutet, dass mittel- und langfristige Zwischenlager in Neckarwestheim zu Endlagern werden - jeder, der das verschweigt oder zu beschönigen versucht, betreibt Augenwischerei," Wir sind uns einig darüber (Uns ist bewusst) dass die Atomenergie auch niemals die Antwort auf die weltweite Energieknappheit bzw. den drohenden Klimawandel sein kann. "Selbst wenn man die Anzahl der Atommeiler auf der ganzen Welt massiv erhöhen würde, so würde man nie mehr als 10-15 Prozent des Energiebedarfs damit abdecken können", so Thorsten Majer. Atomkraft verhindere auf diese Weise auch den zügigeren Ausbau der Nutzung von alternativen Energien wie Wind, Wasser, Sonne, Biomasse und Erdwärme. Und wir sollten nicht vergessen, dass der Ausbau der Nutzung von erneuerbaren Energien auch neue Arbeitsplätze bedeutet. Die von Ute Rentz angesprochene Legende von drohenden Stromengpässen lässt unser Kandidat ebenfalls nicht unkommentiert: "Wir haben einen Exportüberschuss beim Strom, weshalb auch die Argumentation, wir würden beim Abschalten von heimischen Atomkraftwerken automatisch auf ausländische, wesentlich unsicherere Atomkraftwerke zurückgreifen müssen, vollkommen fehl geht."

"Es gibt keinen vernünftigen Grund, von dem vertraglich vereinbarten Atomausstieg abzurücken - daher werde ich mich dafür einsetzen, dass es bei diesem Ausstieg bleibt" teilte Thorsten Majer abschließend mit. Die Wählerinnen und Wähler können am 27. September ein klares Zeichen setzen nach dem Motto "Atomkraft aus, Zukunft an".
Oliver Hartstang, Ute Rentz

SOZIALES

Diakoniestation Bottwartal e.V.

Ambulante Kranken- und Altenpflege
E-Mail: diakoniestation.bottwartal@t-online.de
Pflegedienstleitung 821521, Verwaltungsleitung 821073,
Nachbarschaftshilfe 308-375, Pflegegruppe Erdmannhausen
308-370

Hospizdienst Bietigheim-Bissingen

Gartenstr. 40/1, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 77185-0. Ansprechpartner: Frau Ute Epple, Tel. 07142 61128, E-Mail: UteEpple@t-online.de

Essen auf Rädern des DRK

Sie erhalten 1 x wöchentlich Tiefkühlkost für sieben Tage. Sie können aus verschiedenen Kostformen auswählen. Ansprechpartner: Herr Rieker, Tel. 07141 120-239

Tagesmütter e.V. Kreis Ludwigsburg

Information, Beratung, Vermittlung von Tagesmüttern und Eltern, Keltergasse 1, 71642 LB, Tel. 07141 257429

Kinder- und Jugendtelefon

Die Nummer gegen Kummer: 0800 111033 (gebührenfrei)
Montag bis Freitag 15.00 bis 19.00 Uhr, Deutscher Kinderschutzbund, OV Ludwigsburg, Tel. 07141 902766

Elterntelefon

Die Rufnummer bei Erziehungsfragen: 0800 1110550
kostenfrei, anonym und vertraulich, Mo. & Mi. 9.00 bis 11.00 Uhr, Di. & Do., 17.00 bis 19.00 Uhr. Deutscher Kinderschutzbund, OV LB, Tel. 07141 902766

Telefonseelsorge

Telefonseelsorge rund um die Uhr:
0800 1110111 (ev.), 0800 1110222 (kath.)
Die Telefonseelsorge ist eine Anlaufstelle für Menschen mit Problemen jeglicher Art. Anonym und gebührenfrei. Die Mitarbeiter/innen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Schwangerenberatungsstellen

Kontaktgruppe "Chance zum Leben", Tel. 07148 7909
Beratung für Schwangere in Konfliktsituationen: Haus der Diakonie, Gartenstr. 17, 71638 LB, Tel. 07141 955-0

Beratungsstellen für Frauen

Frauen für Frauen e.V., Abelstraße 11, 71634 Ludwigsburg
Beratung für Frauen in den Bereichen: Krisen/Beziehungsprobleme/Trennung, Sexualisierte Gewalt, Ess-Störungen, Mobbing Terminvereinbarung Tel: 07141 / 220870
Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Tel: 07141 / 649443; Frauenhaus Tel: 07141 / 901170
Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und Kindern; Wochenendnotruf LUNO 07141 901170
Notruf für Frauen in akuten Gewaltsituationen

Integrations-Fachdienst

Berufliche Beratung sowie Vermittlung und Begleitung am Arbeitsplatz für Menschen mit Behinderungen.
PsychoSoziales Netzwerk gGmbH, Königsallee 59/2, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 9454-0

Ambulant Betreutes Wohnen

Beratung, Unterstützung und Begleitung zum Aufbau und Erhalt selbstständigen Wohnens für Menschen mit psychischer Erkrankung. PsychoSoziales Netzwerk gGmbH, Hoferstr. 9, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 29977-0

Sozialpsychiatrischer Dienst

Ambulante Betreuung u. Beratung psychisch kranker Menschen, Landratsamt, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 144-1400

AUS DER REGION

"Kelterhocketse" des Landfrauenvereins Rielingshausen

Der Landfrauenverein Rielingshausen veranstaltet am Sonntag, 23. August 2009 seine alle zwei Jahre stattfindende "Hocketse" in und an der Kelter.

Begonnen wird um 10.30 Uhr mit einem evang. Gottesdienst. Im Anschluss bewirten die Landfrauen ihre Gäste mit selbstgemachten Spezialitäten, z. B. Maultaschen, Schweinehals, Schnitzel und Kartoffelsalat. Es werden Rielingshäuser Weine, verschiedene Biere und alkoholfreie Getränke ausgeschenkt. Im Kelterstüble gibt es Kaffee, selbstgebackene Kuchen und Waffeln. Am späteren Nachmittag wird auch ein Vesper angeboten.

Der Förderverein der Quellen-Grundschule Rielingshausen beteiligt sich mit einem Kinderprogramm am Fest der Landfrauen. Herzliche Einladung an alle aus nah und fern!

Fliegerfest in Pleidelsheim am 22. + 23. August

Die Flugsportvereinigung Pleidelsheim veranstaltet auf ihrem idyllisch gelegenen Fluggelände im Pleidelsheimer Wiesental wieder ihr traditionelles Fliegerfest.

Samstags ab 15 Uhr und Sonntags ab 10.30 Uhr gibt es Flugvorführungen mit Motor- und Segelflugzeugen, Ultraleichtflugzeugen, Gleitschirm- und Drachenfliegern. Auch Fallschirmspringer und Modellflieger zeigen ihr Können.

Gegen 18 Uhr werden Heißluftballone abheben. Mit etwas Glück am Glücksrad sind Sie als Passagier dabei!

An beiden Tagen gibt es die Möglichkeit zu Rundflügen mit einer Antonov AN 2 - dem größten Doppeldecker der Welt. Die AN 2 bietet mit Platz für bis zu 8 Passagiere und wird von einem 9-Zylinder-Sternmotor mit 29,8 (!) Litern Hubraum und 1.000 PS angetrieben.

Ein ganz besonderes Erlebnis wird das Ballonglücken sein, das am Samstag gegen 22 Uhr vorgesehen ist - musikalisch untermauert von der Band Fairway. Das Highlight am Sonntag sind Kunstflugvorführungen mit einer Extra 300 LP und mit dem Segelflugzeug SZD 59.

Der Zugang zum Fluggelände ist bei der Neckarschleuse. Parkplätze aus Richtung Pleidelsheim sind bei der Schleuse, aus Richtung Ingersheim beim Sportgelände Fischerwörth ausgeschildert.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei, Die Flugsportvereinigung freut sich auf ihren Besuch.

Seniorentag

Donnerstag war Senioren-Tag

Der Verband Marbach-Bottwartal der Senioren-Union traf sich am 13. August mit einer erfreulich großen Anzahl seiner Mitglieder und Gäste zu einer Ausfahrt nach Karlsruhe und weiterhin nach Bad Wildbad.

Im Mittelpunkt unseres Interesse stand der Besuch im Badischen Landesmuseum.

Ein guter Vortrag dort zu Beginn gab uns einen Einblick in die dynastischen Verflechtungen der Fürstenhäuser in Baden und Württemberg und deren damals oft schon modern anmutende Staatsphilosophie (manche dieser Reformen könnten auch heute noch wegweisend sein).

Der Höhepunkt aber war die umfassend geführte Besichtigung der wohl weltweit einzigartigen "Türken-Sammlung", als deren Gründer der "Türkenlouis" gilt.

(Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden-Baden).

Diese Waffen- und Rüstzeugsammlung aus den Türkenkriegen gegen das Osmanische Reich (1683 - 1692) gibt gleichzeitig ein beeindruckendes Zeugnis von der Staats- und Militärfähigkeit der Osmanen.

Zur Mittagszeit und für den Nachmittag ging dann die Fahrt weiter via Pforzheim durch den Schwarzwald nach Bad Wildbad auf das Sommerberghotel.

Dort war das Mittagessen für uns schon avisiert und zum Servieren bereit.

Nach einer erholsamen Mittagspause fuhren wir dann mit der Bergbahn talwärts.

Ein Bummel auf der Kurpromenade und ein allgemeiner Café-Besuch rundete die sehr schöne Ausfahrt ab - wir waren dann wieder pünktlich zurück.

Unser Verband freut sich schon heute auf den 10. September - auf unsere

Jubiläumsausfahrt.
Kordula Kläger/ KJL